

# 2018 Jahresbericht



[www.campusvivante.com](http://www.campusvivante.com)  
**campus vivant'e**  
Ait Bouguemez Maroc  
CENTRE ÉDUCATIF - ENSEIGNEMENT EN MATERNELLE, PRIMAIRE ET SECONDAIRE



Liebe Freunde des *campus vivant'e* Ait Bouguemez,

Vor mehr als zehn Jahren begann alles mit unseren beiden ältesten Söhnen, einem persönlichen Anliegen und einer Idee:

Wir wollten unseren und den Kindern von Ait Bouguemez ganzheitliche Bildungswege eröffnen und ihnen die Möglichkeit bieten, sich in ihrem Tal, hier, abgelegen im Hohen Atlas Marokkos, zu mündigen weltoffenen Bürgern heranzubilden, die ihre Heimat wertschätzen und den Spagat zwischen Moderne und Tradition, zwischen alter Berberkultur und neuem Fortschritt meistern und mutig und verantwortungsvoll ihren Weg gehen.

# Grusswort

Heute, neun Jahre nach Eröffnung der *école vivante*, sind wir selbst nun Eltern von fünf Kindern, und aus der kleinen Schule, die 2010 mit 16 Erstklässlern startete, ist eine Bildungsstätte mit mehr als 90 Schülern und Mitarbeitern geworden.

Immer wieder waren es unsere eigenen Bedürfnisse, die zu neuen Projekten und Tätigkeiten geführt haben, und immer wieder konnte dann gemeinsam mit starken Menschen von Nah und Fern ein neues Bildungsangebot in verschiedenen Bereichen entstehen.

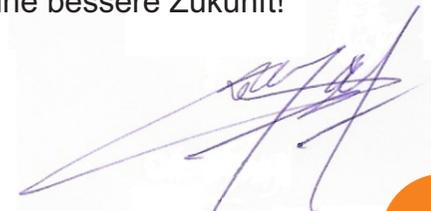
So wurde aus der Grundschule über die Jahre ein Campus, der heute in so vielfältigen Bereichen wie der Permakultur, Gehörloseninklusion und Berufsorientierung wirkt.

Viele engagierte Leute, einheimisch und aus der ganzen Welt, helfen täglich mit, den *campus vivant'e* zu erhalten und weiterzuentwickeln, gemeinsam zu wachsen - hin zu neuen Horizonten.

Unsere erste Schülergeneration befindet sich aktuell im letzten Schuljahr der Mittelschule; Im Sommer werden sie bei uns die Mittlere Reife absolvieren und ihren Bildungsweg dann außerhalb fortsetzen. Für uns ist dies Grund zu Feiern, aber auch Grund zur Vertiefung und Festigung dessen, was sich seit 2010 entwickelt hat.

Wir freuen uns, Sie in diesem Jahresbericht an der vielversprechenden Entwicklung des *campus vivant'e* teilhaben zu lassen! Herzlichen Dank allen, die uns darin unterstützen, fördern und ermutigen, der Jugend von Ait Bouguemez echte Perspektiven und Chancen zu bieten und einen Beitrag zum friedlichen interkulturellen Dialog zu leisten!

Gemeinsam schaffen wir Grosses – für eine bessere Zukunft!  
Herzlich,



Stefanie Itto Tapal-Mouzoun und Haddou Mouzoun  
Gründer und Gesamtleiter des *campus vivant'e*





# Schulalltag

Der Schulbetrieb an unserer Grund- und Sekundarschule schließt dieses Jahr zum ersten Mal seinen Zyklus. Mit einem ganzheitlichen Bildungsangebot von der ersten bis zur neunten Klasse bietet der *campus vivant'e* nun ein komplettes Bildungsangebot, welches die obligatorische Schulzeit abdeckt und all unseren Schülern eine fundierte Wissensvermittlung und stärkende Begleitung in der individuellen Persönlichkeitsentwicklung bietet.

Hierzu möchten wir ihnen eine Erfolgsgeschichte erzählen, die Geschichte von Malika, einer unserer Schülerinnen der neunten Klasse, mit der im Jahr 2010 alles begann und die genau diesen Zyklus nun komplett durchlaufen hat.

## Malikas Geschichte

Malika war bereits damals mit 5 Jahren, als sie noch im Dorf auf der Strasse spielte, ein lebhaftes und interessiertes Mädchen, das selbstbestimmt seinen Weg ging.

Malika kommt aus einer typischen Familie des Tals. Ihre Eltern sind einfache Bauern und selber nie wirklich zur Schule gegangen. Malika ist das einzige Mädchen unter lauter Jungen in der neunköpfigen Familie. Die Eltern haben uns von Anfang an ihr Vertrauen geschenkt, als wir die Idee einer freien Schule präsentierten. Sie waren von Beginn an offen und dankbar für unser alternatives Bildungsangebot und die Chancen, die wir ihrer Tochter damit bieten. So begann im September vor mehr als acht Jahren Malikas Schullaufbahn bei uns.

In der ersten Klasse noch „wild und ungezähmt“, hat sich Malika in den letzten Jahren mit viel Freude und Lust, eifrig, engagiert und ehrgeizig zur Musterschülerin entwickelt - „Musterschülerin“ in dem Sinn, dass sie sich ihr interessiertes, freiheitsliebendes und kreatives Wesen bewahren konnte und auf wunderbare Art und Weise ihren Platz als aktive Schülerin fand, die das Schulleben mitgestaltet. Besonders die musischen Fächer sind Malikas Steckenpferd. So hat sie ihr künstlerisches, musikalisches und theatralisches Potential bereits bei vielen Projekten entdecken und beweisen können. Als sie 2010 das allererste Mal mit Farben, Pinsel und Papier in Berührung kam, war das so etwas wie eine Initialzündung für sie - sie liebte das Malen von Anfang an und entfaltet sich auch heute noch, nach mehr als acht Jahren auf dem *campus vivant'e*, gerne auf künstlerische Art.

Seit gut zwei Jahren besucht Malika das *college vivant'e*, unsere weiterführende Sekundarschule. Hier entwickelt sie ihre sprachlichen, wissenschaftlichen, intellektuellen aber auch handwerklichen Fähigkeiten. Das eigenverantwortliche Lernen hat sie inzwischen so verinnerlicht, dass man sie häufig selbstständig arbeitend, in Bücher vertieft, an ihrem persönlichen (von ihr selbst geschreinernten!) Arbeitstisch finden kann.

Malika ist jetzt in der neunten Klasse. Die sechsjährige Grundschule hat sie 2016 mit Erfolg beendet und nun wartet im Sommer 2019 die große Prüfung der Mittleren Reife auf sie.

## Malikas Lernweg

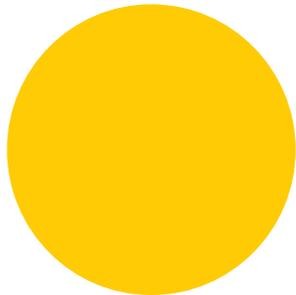
Auf dem *campus vivant'e* lernte Malika bisher nicht nur die theoretischen Inhalte des marokkanischen Lehrplans, sondern auch viele Dinge, die man eher „Lebensschule“ nennen könnte: Praktisches, Kochen, Backen, Nähen, Stricken, Schreinerarbeiten zum Beispiel; auch Gebärdensprache oder sich zu Recht zu finden in der Wildnis oder in einer Stadt. Aber auch das Gärtnern, die Grundsätze unserer Permakultur, die Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen Pflanzen, Mensch und Tier sind wichtiger Teil ihres Bildungsweges hier.

In der regelmäßigen Zusammenarbeit mit verschiedenen Volontären und Mitarbeitern aus der ganzen Welt lernt Malika Offenheit und Toleranz gegenüber anderen Kulturen und Religionen, gewaltfreie Kommunikation, kritisches Denken und den Mut zu haben, seine eigene Meinung kundzutun und seinen eigenen Weg zu gehen.

## Malikas Zukunft

Während ihres letzten Schuljahres am *college vivant'e* bieten wir Malika und ihren Eltern aktuell Hilfestellung bei der Wahl ihres weiteren Bildungsweges: Individuelles Coaching, praktische Berufsorientierung mit Eignungstests und Reflexionen, sowie Informationen zu den vielen Möglichkeiten, die sich nach der neunten Klasse anbieten. Vor ein paar Jahren noch wollte Malika Polizistin werden. Dazu müsste sie drei Jahre auf das weiterführende Gymnasium im nächsten Ort gehen. Für den Wechsel in diese öffentliche Schule, welche nach klassischem Schulsystem funktioniert, ist Malika gut vorbereitet. Gestärkt, selbstbewusst und mit dem nötigen Eigenengagement.

So wie Malika entwickeln sich alle unsere Schüler hier zu weltoffenen und selbstverantwortlichen jungen Menschen. Wir sind in jedem Fall gespannt, wohin sich Malikas Ziele und Träume im kommenden Jahr nun verlagern. Und egal welchen Weg Malika gehen wird, am *campus vivant'e* wird sie weiterhin stärkende Begleitung finden um ihr volles Potential zu entfalten.



## Rückblick



### 2007 - 2010

Gemeinsam mit der Scuola Vivante Buchs: Ideen, Pläne, Forschungen zur Idee und den konkreten Bedürfnissen einer freien Schule im Ait Bouguemez;

### Sommer 2010

Offenes Freizeitangebot in den Sommerferien mit mehr als 30 Kindern täglich;

### Herbst 2010

Eröffnung der *école vivante* mit 16 Kindern im Privathaus der Familie Mouzoun

### 2011 – 2014

Laufend Aufnahme weiterer Schulkinder; starke Vertiefung der Pädagogik, Erweiterung der Räume

### Sommer 2014

Komplettes Gebäude wird Schulhaus und bietet Raum für bis zu 50 Schüler in 6 Klassen

### Schuljahr 2015/16

Konzipierung der dreijährigen weiterführenden Sekundarstufe "*collège vivant'e*"; Bau eines neuen Schulgebäudes; Erschließung des Geländes hin zum *campus vivant'e*

### Herbst 2015

Aufnahme von zwei gehörlosen Kindern in die *école vivante*

### Frühling 2016

Intensivierung der Gehörlosenpädagogik: Intensives Coaching der Lehrpersonen in französischer Gebärdensprache durch externe Fachpersonen

### Sommer 2016

Erste erfolgreiche Abschlussklasse der Grundschule und Übertritt ins neue Gebäude,

### Schuljahr 2016/17

Weitere Erschließung des Campus-Geländes nach Gestaltungs-Prinzipien der Permakultur; Schaffung eines aktiven, ökologisch nachhaltigen Lern-Ortes

### Frühjahr 2017

Offizielle Einweihung des *collège vivant'e*, über 300 Interessierten und Partnern aus der ganzen Welt

### Schuljahr 2017/18

Weiterer Ausbau und Pflanzung eines Waldes auf Campus Geländes nach Gestaltungsgrundlagen der Permakultur; Fertigstellung Gästezimmer; öffentliche Kursangebote;

# Gehörloseninklusion

Auch im laufenden Jahr wird das Erlernen der Gebärdensprache am *campus vivant'e* weitergeführt.

Gemeinsam mit vielen, teils selber gehörlosen, engagierten Profis aus Deutschland und Österreich, und gemeinsam mit unseren tauben Lehrerinnen entwickeln sich die Gehörlosenpädagogik und die Inklusion der tauben Schüler immer weiter.

Fünf gehörlose Schüler lernen bereits am *campus vivant'e* und sind in unseren regulären Unterricht integriert.

Gemeinsam mit tauben Assistenten entwickelt das Lehrerteam die Lernmethoden und -möglichkeiten für gehörlose Kinder fortlaufend weiter. Ihre spezifischen Bedürfnisse werden laufend mit den Anforderungen des nationalen Lehrplans und in Übereinstimmung mit unserer innovativen Pädagogik in Einklang gebracht.



« Seit 2016 begleite ich an der *école vivante* die Beschulung der tauben Kinder. Manchmal kann ich gar nicht fassen, was in den letzten beiden Jahren geschehen ist, was fuer eine Verantwortung wir alle hier tragen und wie sich alles fuegt trotz gigantischer Herausforderungen. »  
(Fabienne Schwartz, Gehoerlosenpaedagogin und Dolmetscherin)



Im Frühjahr und Herbst fanden erneut auch Weiterbildungen in Gebärdensprache und im Gebärdensprachdolmetschen für die Lehrer statt, um die Kommunikation zwischen hörenden und tauben Schülern und Kollegen zu erleichtern. In jeder Klasse gibt es jeden Morgen eine „Gebärde des Tages“. So können alle Schüler und Lehrer jeden Tag neue Gebärden lernen, die sie im Alltag brauchen, z.B. rund um die Familie, das Zuhause, die Schule und die Umgebung. Außerdem nutzen wir, nach einer Fortbildung mit Experten der Universität Rabat, inzwischen eine neue Software des IDRT, die als Wörterbuch „Arabisch – Marokkanische Gebärdensprache“ genutzt wird.

Die Gehörlosenpädagogik ist eine Bereicherung im Schulalltag und ein spannendes Lernfeld für Groß und Klein mit Signalwirkung nach außen.

# Permakultur

« Ich fühle mich auf dem *campus vivant*'e fast wie zu Hause und ich freue mich jedes Mal riesig auf den jungen Wald, den wir gepflanzt haben. Er wächst, so wie die Kinder wachsen und mit ihnen wächst ein ökologisches Bewusstsein und gärtnerisches Know-How. »  
(Joana Baumann,  
pädagogische Leiterin der Permakultur am Campus)

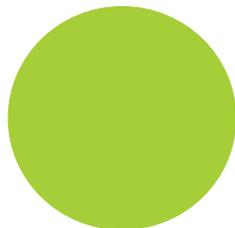


Die 2016 begonnene Permakultur-Bewirtschaftung des Campus wurzelt immer mehr im Schulalltag und ist Teil unseres Lehrplans geworden. Im Frühjahr und Herbst arbeiteten alle Klassen wieder aktiv mit Lukas und Joana in unserer grünen Oase und im neuen *forêt vivante*, haben erneut Bäume gepflanzt, Kompost geschichtet, Gemüsebeete angelegt und teils auch wissenschaftlich in unserem Labor geforscht.

Die Grundsätze der Permakultur sind nun offizieller Teil unseres Bildungsauftrages und werden ab dem Kindergarten und der ersten Klasse im Unterricht, drinnen und draußen gelernt und vermittelt. Vernetzt mit dem obligatorischen Fachwissen, bietet dies eine Unzahl an Möglichkeiten zum praktischen und realen Wissenserwerb und bereichert stets aufs Neue den gesamten Schulalltag.



# Organigramme



www.campusvivante.com  
**campus vivant'e**  
Ait Bouguemez Maroc  
CENTRE ÉDUCATIF - ENSEIGNEMENT EN MATERNELLE, PRIMAIRE ET SECONDAIRE

*fondateur, directeur et leader global* Haddou Mouzoun et Stefanie Itto Tapal-Mouzoun

*assistance accueil et administration:* Karim Mouzoun

## Office en Europe

*relations publiques et fundraising:*

Isabelle Saluz-Andreoli

*chauffeur, assistance, entretien:* Brahim Taha  
*cuisine et ménage:* Keltouma Fadil, Mamma Douhou, Samira Khout

## direction scolaire

*direction éducative:* Latifa Masoud  
*direction administrative:* Karim Mouzoun  
*leader pédagogique:* Stefanie Itto Tapal-Mouzoun

## permaculture vivante

*créateur:* Lukas Mueller  
*lien pédagogique:* Joana Baumann  
*gestion du lieu:* Haddou Mouzoun

## maternelle vivante

Hasna ElYoussofi  
Fatima Samih

## école vivante

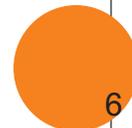
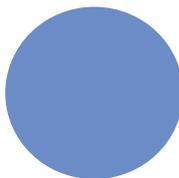
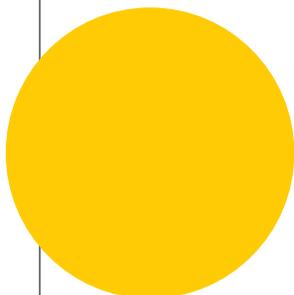
*guide:* Latifa Masoud  
CE 1/2: Samira Taha  
Fatima AitHssaine  
CE 3/4: Mohamed AitAlla  
Amina EtTaleb  
*enseignantes sourdes:*  
Sarah Chebakji,  
Asmae Limami,  
Fatima Lamrini  
CE 5/6: Latifa Masoud  
Abdelkrim Benjallal

## collège vivant'e

*guide:* Bouchra AitAbou  
*avec:*  
Mohamed Azizi  
Abdelali Hmeddouch  
Youssef Atik  
*et:*  
Abdelkrim Benjallal  
Fatima AitHssaine  
Karim Mouzoun  
Stefanie Itto Tapal-Mouzoun

## académie vivante

*en développement*



# Team



« Ich habe fuer meine Kinder die *école vivante* ausgewaehlt, weil ich hier selbst seit vielen Jahren arbeite und den Wert der Arbeit hier kenne. Ich weiss mit welchem Engagement die Lehrer hier ihr Bestes geben und die Schueler so gut behandeln, als seien es ihre eigenen Kinder. »  
(Brahim Taha, Schulbusfahrer und Hauswart am Campus)

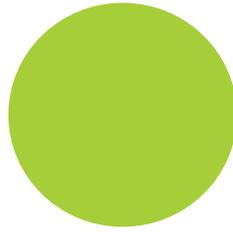
« Der *campus vivant'e* bietet tolle Chancen zum interkulturellen Austausch. Hier lerne ich mehr als dass ich lehre. Und ich kann in der Naehة meiner Familie arbeiten. Ich fuehle mich hier einfach richtig wohl! »  
(Mohamed Azizi, Franzoesischlehrer am Campus)

« Ich liebe den *campus vivant'e*! Hier habe ich mich selbst neu entdeckt und ich lerne jeden Tag etwas dazu, gemeinsam mit meinen Schuelern und Kollegen. Der *campus vivant'e* ist ein Ort des Lichts und des Friedens - hier ist jeder willkommen, jeder gibt sein Bestes und bekommt etwas zurueck. »  
(Latifa Masoud; Rektorin unserer Schulen)



Hinten von links: Fatima AitHssaine, Abdelali Hmeddouch, Karim Mouzoun, Brahim Taha, Mohamed AitAlla, Youssef Atik,  
Mitte von links: Mamma Douhou, Samira Taha, Asmae Limami, Fatima Lamrini, Bouchra AitAbou, Sarah Chebakji, Latifa Masoud, Keltouma Fadil, Mohamed Azizi,  
Vorne von links: Fatima Samih, Samira Khout, Abdelkrim Benjallal  
(es fehlen: Hasna ElYoussooufi, Amina EtTaleb, Isabelle Saluz und Fatima Aarab)

# Partner



Dank der Mitarbeit aller, der Schüler, Lehrer, Angestellten, Eltern und auch Dank der vielen Volontäre und Praktikanten aus dem Ausland entwickelt sich der *campus vivant'e* stetig weiter.

Nur durch die treue finanzielle Unterstützung der vielen Träger und Paten können wir den *campus vivant'e* betreiben und Schülern wie Malika die vielfältigen Bildungsangebote und eine umfassende Betreuung bieten.

Unsere Partnervereine in der Schweiz, in Österreich und Deutschland sind wichtige Stützen für uns geworden und engagieren sich nicht nur finanziell, sondern auch ideell. Als langjährige Freunde sind sie unserem Wirken sehr nah. Oft setzen sie sich auch direkt hier bei uns in Marokko zum Wohle dieses Ortes ein.

Unser gemeinsames Ziel ist es, die ganzheitlichen Bildungsperspektiven auf lange Sicht all unseren Schulkindern und noch vielen weiteren Generationen zu eröffnen –  
darum suchen wir laufend weitere Förderer, welche mit einem längerfristig zugesicherten monatlichen oder jährlichen Beitrag einen Teil der Gesamtkosten decken und damit aktiv helfen, Schulplätze und das Bestehen des *campus vivant'e* zu sichern.

„Für mich und Weltweitwandern ist der *campus vivant'e* ein echtes Herzensprojekt, dem wir seit vielen Jahren eng verbunden sind. Ein echtes Vorbild und ein wahrer "Bildungsleuchtturm"! So eine lebendige, lebensnahe Schulbildung würde ich mir auch für meine eigenen Kinder wünschen. Der *campus vivant'e* ist ein Vorbild und Musterbeispiel für "Chancen vor Ort" in Marokko.

Mögen viele, viele Schulen in Marokko und weltweit diesem Beispiel folgen! So schaut gelungene "Bildung gegen Abwanderung" für mich aus.“  
(*Christian Hlade, Gründer und Visionär von Weltweitwandern Österreich*)



„Mich faszinieren die Lern- und Lebensfreude und die Neugierde die im schulischen Alltag zum Ausdruck kommen. Die Kinder werden hier zu teilhabenden, verantwortungsbewussten und mit bestimmenden Menschen herangebildet; darin liegen ihre Zukunftschancen. Für mich sind diese Art von Bildung und das zu Grunde liegende Menschenbild ein Hoffnungsträger für die Stärkung von Frieden und Völkerverständigung. Diese Tatsachen motivieren mich immer wieder aufs Neue mich für den *campus vivant'e* zu engagieren.“

(*Dorothee Willimann, Präsidentin des Freundeskreises Schweiz*)

In der Schweiz:  
Verein Freunde der école vivante  
[www.freunde-ecolevivante.ch](http://www.freunde-ecolevivante.ch)

Spendenkonto Zuerich:  
Postkonto: 60-9596-7  
IBAN: CH84 8145 5000 0949 2594 4  
BIC/Clearing: 81455  
SWIFT: RAIFFCH22E5

Werden auch Sie Mitglied in einem unserer Freundeskreise - Teil der "vivante community" - und tragen damit aktiv zum Erhalt des *campus vivant'e* bei!



# Freundeskreise

„Der Besuch auf dem *campus vivant'e* hat alle Erwartungen übertroffen: überall fröhliche, aktive Kinder, die in lockerer, aber konzentrierter Atmosphäre mit allen Sinnen und quer über den Campus verteilt - drinnen und draußen - Lernerfolge erarbeiten. Gut gelaunte, motivierte Lehrpersonen, die gerne an diversen Projekten mitwirken. Die Integration von gehörgeschädigten Kindern, die so selbstverständlich erfolgt und für alle Kinder ein Gewinn ist.

Und was so toll ist: die Menschen, die hinter dem Projekt stehen haben noch so vielversprechende Visionen für die Zukunft! Die *académie vivante* kann wirklich zu einem Zukunftsort für das ganze Tal werden, davon bin ich überzeugt. Ich freue mich, den Campus beim Weiterwachsen ein Stück begleiten zu können!“

(Martina Handler, Geschäftsführerin Verein Weltweitwandern wirkt! Österreich)

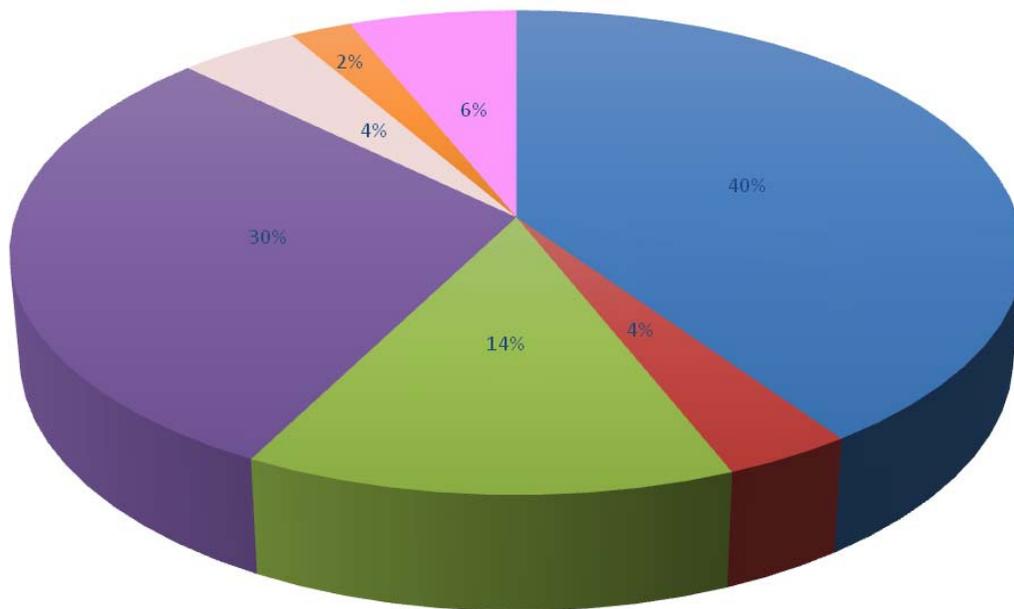
In Österreich:  
Verein „Weltweitwandern wirkt“  
Gaswerkstraße 99, 8020 Graz  
[www.weltweitwandernwirkt.org](http://www.weltweitwandernwirkt.org)

Spendenkonto:  
Betreff: école vivante  
SWIFT: OPSKATWW  
IBAN: AT37 6000 0000 7361 5501

In Deutschland:  
Verein Ait Bouguemez e.V.  
Eisenach  
[www.ait-bouguemez.de](http://www.ait-bouguemez.de)  
Spendenkonto:  
Wartburg-Sparkasse Eisenach  
BLZ: 840 550 50  
Konto: 0012012874  
IBAN: DE44 8405 5050 0012 0128 74  
SWIFT: HELADEF1WAK

# Finanzierung

Übersicht Einnahmen 2017/2018



- Beiträge über den Partnerverein Schweiz
- Beiträge Trägerschaft Marokko
- Beiträge über den Partnerverein Deutschland
- Beiträge über den Partnerverein Österreich
- Übrige, direkte Spenden
- Zweckgebundene Spenden Permakultur
- Einnahmen aus Schul- und Transportgeld, öffentl. Kursangebote und durch Produktverkauf

Bildungs- und Entwicklungsprojekte wie der *campus vivant'e* sind immer auf tatkräftige Aussenhilfe angewiesen. Da die öffentliche Hand in Marokko freie Schulen nicht finanziell unterstützt, braucht es fortlaufend Spenden und Fördergelder um bestehen und wachsen zu können.

Der *campus vivant'e* ist eine soziale Bildungsstätte. Jeder, der interessiert ist und neue Wege gehen will, ist hier willkommen. Unsere Schüler kommen aus allen gesellschaftlichen Schichten dieses abgelegenen Hochtals, viele sogar aus sehr armen Verhältnissen. Wie die Eltern von Malika, engagieren sich alle Eltern unserer Schüler, ihren Vermögensverhältnissen angepasst, teils mit einem kleinen symbolischen Schulgeldbeitrag, teils in Form von Naturalien oder durch ihre aktive Mitarbeit im Schulalltag. Alle unsere Schüler profitieren von unserem Spendenfonds und erhalten die hochwertige Ausbildung am *campus vivant'e* sozusagen kostenfrei.

Inzwischen hat sich eine treue weltweite Trägerschaft aus Partnern, Paten und Freundeskreisen entwickelt, die mit ihrer regelmässigen, finanziellen Unterstützung zur Deckung der laufenden Ausbildungskosten beiträgt und somit die weitere Existenz des Campus sichert.

## Diesen Partnern danken wir von Herzen!

Und wir suchen weitere mutige Menschen, Leute, die Chancen sehen, die aktiv die Welt mitgestalten wollen. Verbündete die unsere Vision eines friedlichen Ortes des Miteinander-Wachsens teilen und zum Gelingen des Ganzen beitragen möchten.

# Jahresrechnung

Bilanz in EURO	per 31.08.2018	per 31.08.2017
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	26'049.32	19'578.60
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>26'049.32</b>	<b>19'578.60</b>
Darlehen	3'180.45	1'817.40
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>3'180.45</b>	<b>1'817.40</b>
Mobile Sachanlagen	309'620.53	237'591.43
Immobilien Sachanlagen	31'215.75	32'181.16
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>344'016.74</b>	<b>271'589.98</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>370'066.05</b>	<b>291'168.59</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'735.67	3'725.67
Kurzfristige Rückstellungen	0	0
<b>Total Fremdkapital kurzfristig</b>	<b>3'735.67</b>	<b>30'986.67</b>
Darlehen	90'764.98	29'360.73
langfristige Rückstellungen	27'261.00	0
<b>Total Fremdkapital langfristig</b>	<b>118'025.98</b>	<b>29'360.73</b>
Privat Gesamtleiter	3'422.86	8'652.83
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>3'422.86</b>	<b>8'652.83</b>
Erarbeitetes freies Kapital	251'727.26	222'168.36
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>248'304.41</b>	<b>230'821.19</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>370'066.05</b>	<b>291'168.59</b>

Rechnungsperiode 01.09.2017 – 31.08.2018

Umrechnungskurs Stichtag 31.08.2018: 1 MAD = 0.09087 Euro

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

Erfolgsrechnung in EURO	per 31.08.2018	per 31.08.2017
<b>ERTRAG</b>		
Paten- und Trägerschaftsbeiträge	118'570.73	91'061.84
Spenden	5'852.92	50'598.10
Schulgelder	5'741.17	4'608.02
Transporteinnahmen	1'558.42	922.33
Produkteerlös/öffentliche Angebote (Kurse)	867.35	566.80
Unterstützung Association - école (Contrat)	0	19'773.31
<b>BRUTTO-ERTRAG</b>	<b>132'590.60</b>	<b>167'530.40</b>
<b>AUFWAND</b>		
Schulmaterial	-488.78	-697.03
<b>Total direkter Aufwand</b>	<b>-488.78</b>	<b>-697.03</b>
Löhne, Gehälter	-53'787.32	-47'758.41
Sozialversicherungen	-12'163.35	-10'840.81
Versicherung Schüler	-234.07	-145.39
Aus- und Weiterbildung	-3'902.50	-54.52
Diverser Personalaufwand	-1'253.81	-1'729.13
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-71'341.05</b>	<b>-60'528.27</b>
Wasser, Elektrik, Energie	-1'047.51	-489.15
Transportaufwand	-3'789.53	-2'508.20
Eröffnungsfeier collège vivant'e Mai 2017	0	-1'534.39
Unterhalt, Reparaturen Campus	-1'120.39	-27'465.18
Unterhalt, Reparaturen	-589.19	-1122.74
Sachversicherung (Haftpflicht/Fahrzeug)	-497.06	-497.06
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-1'705.88	-1'782.44
Werbeaufwand	-517.05	-577.93
Freiwillige und externe Trainer	-3'041.31	0
Reise- und Repräsentationskosten	-1'015.01	-3'725.30
Bildungsreisen Schüler	-2'227.86	-1'018.33
Buchführung & Rechtsberatung	-1'363.05	-454.35
Unterstützung Association - école (Contrat)	0	-19'773.31
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-181.74	-949.59
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-17'095.57</b>	<b>-61'897.99</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>43'665.20</b>	<b>44'407.10</b>
Abschreibungen	-13'065.33	-11'355.01
Finanzergebnis	-361.89	-270.27
<b>Total Finanzergebnis</b>	<b>-13'427.21</b>	<b>-11'625.28</b>
Direkte Steuern	-679.08	-694.43
<b>JAHRESGEWINN/-VERLUST</b>	<b>29'558.90</b>	<b>32'087.40</b>

## maternelle vivante - Vorschulklasse

Im Oktober eröffnete der Kindergarten *maternelle vivante*. Hier betreuen wir aktuell 12 Schüler auf dem Weg in die Schulreife. Es geht darum, spielerisch den Einstieg in die Schulstruktur zu finden. Selbst- und Sozialkompetenz, das sich Wohlfühlen in der Gruppe, der sorgfältige Umgang mit den alltäglichen Lernmaterialien und das eigenverantwortliche Verhalten auf dem Schulgelände sind in dieser jungen Alterstufe unser Hauptaugenmerk, damit der Start in die erste Klasse noch geschmeidiger für alle ablaufen kann.

## académie vivante - Berufsbildungszentrum

Im Herbst 2019 wird die *académie vivante* eröffnet, welche Berufsbildungs- und Lernbegleitungszentrum für ältere Schüler sein wird und weiterführende Unterstützung, Begleitung und Perspektiven für ein selbstbestimmtes, erfolgreiches und sinnvolles Leben nach der Schule bietet – ein Angebot welches in der Region einmalig ist und gerade Mädchen wie Malika Entwicklungsmöglichkeiten eröffnet, welche es bisher nicht gibt.

# Ausblick



Die *académie vivante* wird als Lernzentrum für Gymnasiasten des öffentlichen Lycées ein Lerncoaching mit individueller Betreuung bieten. Mehrmals die Woche, oder auch in größeren Abständen können die Schüler diesen Ort besuchen und die Infrastruktur mit Bibliothek, Labor, Informatikräumen und gut ausgestatteten Arbeitsplätzen für ihr Studium nutzen.

Für Schüler, die kein Abitur machen können oder wollen, wird die „formation vivante“ ein Brückenangebot sein, mit vielfältigen praktischen Arbeiten auf dem Campus, Vertiefung von Lernstoff, Vermittlung von Praktika, sowie Hilfe bei der Lehrstellensuche und kontinuierliche Fernbegleitung für Jene, die außerhalb des Tales weiterlernen möchten.

Auch am *campus vivant'e* selbst werden die Schüler später eine Berufsausbildung absolvieren können, sei es in Richtung „Permakultur“ oder in Richtung „vivante-Pädagogik“.

Neben der praktischen Lehre auf dem Gelände und in unseren Schulen erhalten sie fachspezifischen Unterricht durch interne und externe Fachpersonen, um nach einer Ausbildungszeit von 2-3 Jahren dann mit einem „vivante“-Diplom ihre Ausbildung am *campus vivant'e* abschließen und kompetent ins Berufsleben starten zu können.

Mit der neu eröffneten Kindergarten-Vorschulstufe und der *académie vivante* schließt sich für uns der Kreis eines stimmigen und ganzheitlichen Bildungsangebotes. Dies gilt es nun weiter zu vertiefen und zu verwurzeln.

# Schlusswort

Dankbar und glücklich beobachten wir Malika und unsere erste Schüलगeneration, ihre Entwicklung und den Weg, den sie bisher bei uns gegangen sind. Und wir freuen uns speziell an ihrer ganz persönlichen Entwicklung hin zu kompetenten, lebensfreudigen und lebensfähigen jungen Menschen, die ihren Weg gehen und mit ihrem Mut und ihrer Offenheit auch der Gesellschaft etwas beisteuern.

Wir empfinden eine tiefe Zuversicht, dass junge Menschen wie sie dieses Tal in eine hoffnungsvolle Zukunft führen können und freuen uns darauf, sie auch weiterhin darin zu begleiten!



Und wer weiß, vielleicht kommt eine(r) von ihnen eines Tages zurück an den *campus vivant'e*, mit vielen Erfahrungen in der weiten Welt, und führt unsere Arbeit hier, zum Wohle der Jugendlichen und des Tales weiter...

Das wäre genau die Art von Nachfolger,  
die wir uns für diesen Ort wünschen!

„Ich liebe die *école vivante*, weil wir immer interessante Sachen machen, viele Projekte, Ausflüge und auch draußen arbeiten im Garten und der Permakultur; Weil wir Gebärdensprache lernen und Kunst machen.

Und auch weil wir viel Austausch mit netten Leuten aus der ganzen Welt haben... so können wir auch oft Französisch reden.“

(Laila, Schülerin der sechsten Klasse)



Der *campus vivant'e* bietet Chancen, Perspektiven und eine echte Alternative für die Jugend von Ait Bouguemez, einem abwanderungsgefährdeten Gebiet Marokkos.

Helfen Sie mit, das Bildungsangebot mit der *académie vivante* zu erweitern und den Betrieb der gesamten Bildungsstätte zu sichern!

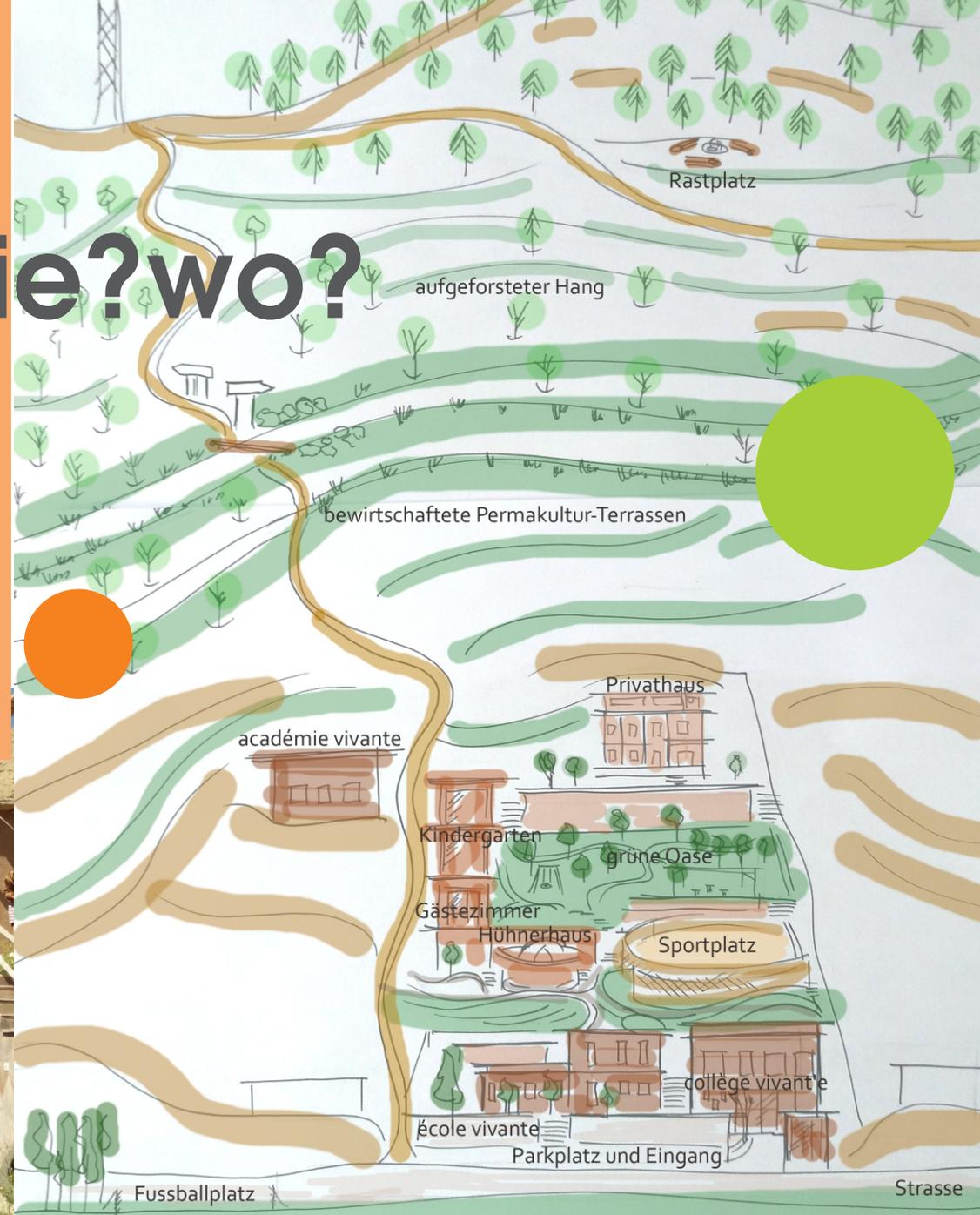
Ihre Spende ist von großer Wichtigkeit!

Die Spendenkonten finden Sie auf Seite 9 und [auf unserer Webseite](#)

campus vivant'e  
Ichougane, B.P.3  
Ait Bouguemez  
22450 Tabant-Azilal

Spendenkonto: Inhaber: Association Vivante  
Bank: Attijariwafa Bank  
Agence Daoudiate Marrakech (204)  
Kontonummer: 0204 E 000 304 846  
IBAN: MA007 450 000 204 5000 304 846 77  
SWIFT: BCM AM AMC XXX

# wie? wo?



# www.campusvivante.com